

Deutsche Meisterschaften 2011

vom 5. – 13. November in Bad Wildungen

DBU feiert 100-jähriges Bestehen

Im Rahmen der Deutschen Meisterschaft feierte die Deutsche Billard Union ihr 100-jähriges Bestehen. Im April 1911 in Frankfurt gegründet, nahm das Präsidium um Manfred Pürner das Zusammenkommen der Spitzenbillardspieler des Landes zum Anlass, dieses Jubiläum in gebührendem Rahmen zu feiern.

In Anwesenheit des Präsidenten der Interessengemeinschaft der Nicht-Olympischen Verbände, Herrn Gunter Fahrion, hatten sich rund 500 Gäste, Sportler und Zuschauer in der Wandelhalle eingefunden. Neben Fahrion gehörten unter anderem EPBF-Präsident Gre Leenders (Niederlande) und selbstverständlich auch der DBU-Ehrenpräsident und CEB-Vorsitzende Wolfgang Rittmann zu den Gratulanten. In ihren Reden bedankten sie sich für die allzeit sehr gute Zusammenarbeit und wiesen auf die außergewöhnliche Leistung des 100-jährigen Bestehens hin. Dies sei in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich, so der einhellige Tenor.

Auch aus den Reihen der Sportler erhielten drei Vertreter die Möglichkeit, speziell für ihre Variante des Billard-Spiels ein paar Worte an die Anwesenden zu richten. Während sowohl Lasse Münstermann (Snooker) als auch Wolfgang Zenkner (Karambol) vergleichsweise leisere Töne wählten, sorgte die Rede von Ralph Eckert für den Pool-Billard-Sport doch für einigen Zündstoff.

Zwar gratulierte auch der Trickstoß-Spezialist artig zum 100-jährigen Bestehen, vergaß aber auch nicht, den Finger in die Wunde zu legen und auf Missstände hinzuweisen. Man merkte dem Mannheimer seine weltweite Erfahrung und gleichzeitige Liebe zum Billard-Sport deutlich an. Die Zukunft wird zeigen, inwieweit sich Eckert's „6 Fragen“ umsetzen lassen werden.

Zum Abschluss der Veranstaltung ehrte der neue für den Leistungssport zuständige DBU-Vizepräsident Klaus Kessler verdiente Sportlerinnen und Sportler. Leider fanden nur wenige der zu Ehrenden den Weg in die hessische Kurstadt, so dass die Bühne mit Oliver Ortmann, Martin Horn, Wolfgang Zenkner, Patrick Einsle und dem jüngst erfolgreichen 5 Kegel-Team doch recht übersichtlich blieb.